

RUNDBRIEF

Hinweis: Bitte informieren Sie sich direkt bei den Veranstaltern über ggf. Terminänderungen und ob die Veranstaltungen stattfinden!



Juli 2024

AG Christen und Juden in Spandau in Zusammenarbeit mit Kirche.Kiez.Kultur. Siemensstadt

DONNERSTAG, 4. JULI 2024, 19 UHR

**Gemeindehaus der Evangelischen
Kirchengemeinde Siemensstadt**
Schuckertdamm 336 (U7 Rohrdamm, Bus 123)

GESPRÄCH ÜBER G'TT UND DIE WELT

Marion Schubert unterhält sich mit Itai Böing, einem „Jew by choice“, wie es im Englischen so schön heißt. Wenn in Deutschland von Juden und Jüdinnen die Rede ist, gehen die Gedanken zunächst in die Vergangenheit, zur Shoah. Dass das Judentum ein lebendiges Konzept ist, den Alltag zu gestalten, wird meistens ausgeblendet.

Jüdische Gemeinde zu Berlin

SONNTAG, 7. JULI 2024, 11-21 UHR

Im Hof der **Neuen Synagoge** in der Oranienburger Straße in Berlin-Mitte wird ab 11 Uhr bei freiem Eintritt die ganze Vielfalt der jüdischen Küche an über 30 Food-Ständen mit Speisen und Getränken geboten – natürlich 100% koscher! Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie sorgt für Abwechslung. Eintritt frei.



Evangelische Kirchengemeinde Tiergarten und GCJZ Berlin e.V.

SONNTAG, 7. JULI 2024, 16 UHR

Meerbaum-Haus, Siegmunds Hof 20, 10555 Berlin
Eintritt: regulär 5 € / UnterstützerInnen 10 €

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE TIERGARTEN



LESUNG: „GEWÄSSER IM ZIPLOCK“

Dana Vowinckel liest aus ihrem preisgekrönten Roman

In ihrem Debütroman erzählt die Autorin von einer jungen Frau auf der Suche nach Herkunft und Identität.

Kleines Theater am Südwestkorso

SONNTAG, 7. JULI 2024, 18 UHR

Kleines Theater am Südwestkorso

Südwestkorso 64, 12161

Kartentelefon: 030 – 821 20 21

Weiterer Termin: Mittwoch, 10. Juli 2024, 20 Uhr

EMPFÄNGER UNBEKANNT - Theateraufführung

Der Deutsche Martin Schulze und der amerikanische Jude Max Eisenstein betreiben in den USA eine gut gehende Kunstgalerie. 1932 entscheidet er sich mit seiner Familie nach Deutschland zurückzukehren.

MITTWOCH, 10. JULI 2024

TAG DER SOLIDARITÄT MIT JUDEN UND ISRAEL

Als zivilgesellschaftliches Signal gegen diese Tendenz wurde der **10. Juli** zum bundesweiten Tag der Solidarität mit Juden und Israel bestimmt.



Getragen von rund 130 Institutionen und Organisationen aus Politik, Wissenschaft Kultur, Sport, Gesellschaft und kirchlichen Einrichtungen.

Nicolaische Verlagsbuchhandlung

DONNERSTAG, 11. JULI 2024, 19.30 UHR

Nicolaische Verlagsbuchhandlung

Rheinstraße 65, 12159 Berlin-Friedenau

Eintritt frei

UNTER DEM REGENBOGEN

Lesung und Gespräch von und mit Gert Eckel

Arthur Segal, der Maler des »entarteten« Bildes und zwischen 1910 und 1933 ein bedeutender Künstler in Berlin, musste Deutschland nach der Machtergreifung der Nazis verlassen und vertraute das Gemälde mit dem markanten Regenbogen der Gastgeberin an.

Staatsbibliothek zu Berlin

SONNTAG, 14. JULI 2024 18 UHR

Staatsbibliothek zu Berlin

Unter den Linden 8, 10117 Berlin

Wilhelm-von-Humboldt-Saal

Anmeldung: buero@sing-akademie.de, Eintritt frei

**ABGESTAUBT! Der Salon der Sara Levy: Eine jüdische
Salondame als Musikaliensammlerin**

Der Kammerchor der Sing-Akademie zu Berlin und die lauten compagney Berlin spielen Werke u.a. aus der Familie Bach, von Maxim S. Beresowski und von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

SONNABEND, 20. JULI 2024, 8 UHR

Gedenkstätte Plötzensee

Hüttigpfad, 13627 Berlin

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

ZUM 80. JAHRESTAG DES 20. JULI 1944

Mit Superintendent Carsten Bolz und Pater Klaus Mertes SJ

Informationen unter: www.ekbo.de

SONNTAG, 21. JULI 2024, 14- 16 UHR

Eingang zum Bendlerblock

Stauffenbergstraße 13, 10785 Berlin

Kosten: 12 €

„UNTERLÄSST ER DIE TAT, WÄRE ER EIN VERRÄTER VOR SEINEM EIGENEN GEWISSEN.“ (STAUFFENBERG)

80 Jahre nach dem Attentat auf Hitler

Politische Stadtführung rund um den Bendlerblock mit Jochen Schäfer.

GCJZ Berlin e.V.

DONNERSTAG, 25. JULI, 17.30 UHR

Katholische Herz-Jesu-Kirche

Fehrbelliner Straße 99, 10119 Berlin

Anmeldung: 821 6683, gcjz.berlin@t-online.de

Eintritt frei, die Räume der Ausstellung sind nicht barrierefrei zu erreichen.

17.30 Uhr: Begrüßung und Einführung in der Kirche

17.45-18.30 Uhr: Impulsvortrag im Sakristeikeller

18.30-19.00 Uhr: Zeit für den eigenen Ausstellungsbesuch



MARGARETE SOMMER UND

DAS HILFSWERK BEIM BISCHÖFLICHEN ORDINARIAT BERLIN

Das Engagement eines Gründungsmitglieds der GCJZ Berlin in der Zeit des Nationalsozialismus, Führung mit Dr. Lukas Hetzelein, Begrüßung Bernd Streich, GCJZ Berlin

Im Jahr 2023 jährte sich der Geburtstag von Margarete Sommer zum 130. Mal und die Gründung des Hilfswerks beim Bischöflichen Ordinariat Berlin zum 85. Mal. Dies nahm der Diözesanrat zum Anlass, eine Ausstellung aus den 1990er Jahren zu überarbeiten und zu aktualisieren. **Lukas Hetzelein**, für die Ausstellung verantwortlich, wirft Schlaglichter auf die drei zentralen Aspekte der Ausstellung: Margarete Sommer, Hilfswerk beim Bischöflichen Ordinariat Berlin, Herz-Jesu-Kirche als Ort des Untertauchens.

Anne Frank Zentrum

SONNTAG, 28. JULI 2024, 14-15 UHR

Anne Frank Zentrum

Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

Eintritt: 8 €, ermäßigt 4 €, die Führung ist kostenlos

>>ALLES ÜBER ANNE<< Familienführung durch die Ausstellung

Die Ausstellung erinnert an Anne Frank und die Verbrechen der Nationalsozialisten. Jeden letzten Sonntag im Monat / 14-15 Uhr. Die Führung richtet sich an Familien.

Ausblick auf unsere GCJZ-Veranstaltungen im August:

Donnerstag, 1. August 2024, 18 Uhr - Solidarität mit Israel: Der „Israelsonntag“ als Erinnerung im Kirchenjahr

Jour Fixe mit Pfarrerin Marion Gardei und Bernd Streich

Gottesdienste zum Israelsonntag

Sonntag, 4. August 2024 – Israelsonntag

10 Uhr - Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, Breitscheidplatz 10789 Berlin

20 Uhr: „Baustelle christlich-jüdischer Dialog“ mit GCJZ Berlin

Immanuel Kirche, Prenzlauer Allee 28, 10405 Berlin

Dienstag, 20. August 2024, 17-18.30 Uhr

Führung im neuen Besucherzentrum der Berliner Landeszentrale für politische Bildung

SAVE THE DATE
75 JAHRE GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN
Sonnabend, 23. November 2024, 17 Uhr – Rotes Rathaus

Mit Buchpräsentation:
75 Jahre Gesellschaft für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin
Brücken bauen für Dialog und Austausch.
Gestern, heute und morgen.
Eine Festschrift.



DEUTSCH-JÜDISCHES THEATER – www.djthe.de - Für GCJZ-Mitglieder gilt der ermäßigte Preis.

+++ BITTE WEITERLEITEN +++

Wir laden zu Vorträgen, Ausstellung, Stadtführungen und anderen kulturellen Veranstaltungen ein.

Aktuelle Informationen über: www.gcjz-berlin.de

Wir bitten Sie, für unsere Arbeit zu werben und diesen Rundbrief an Ihre Freunde und Bekannten weiterzuleiten.

Wir laden Sie ein: WERDEN SIE MITGLIED und unterstützen damit unsere Arbeit.

Spendenzahlungen und Mitgliedsbeiträge: PAX-Bank - IBAN: DE78 3706 0193 6010 5360 12 - BIC: GENODED1PAX

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN e.V.

Gegründet am 24. November 1949

Geschäftsstelle: Karen Arndt
Laubenheimer Str. 19, 14197 Berlin

Tel.: 030-8216683

Fax: 030-82701961

E-Mail: gcjz.berlin@t-online.de

www.gcjz-berlin.de

Bernd Streich
Katholischer Vorsitzender

Beatrice Loeb
Jüdische Vorsitzende

Reinhard Naumann MdA
Evangelischer Vorsitzender

Norbert Kopp
Schatzmeister

Ehrenmitglied: Igor Levit

Michael Brinkhoff
Stellvertretender Katholischer Vorsitzender

Dr. Jessica Schmidt-Weil
Stellvertretende Jüdische Vorsitzende

Marion Gardei
Stellvertretende Evangelische Vorsitzende

www.gcjz-berlin.de  [gcjzbln](https://www.facebook.com/gcjzbln)  [gcjz_berlin](https://www.instagram.com/gcjz_berlin)